Dr. RUDOLF KUHN
Kapellenweg ~~o.N.~~ 31
Tel.: (0931) 742 33
8700 WUERZBURG

P.S. Es war hier ein Artikel in einer Zeitung, der behauptete daß "unser" Paul-Werner Päpstlicher Ratzinger Nachfolger würde??

20./V./82

Lieber Dr Heller!

Lassen Sie mich kurz einige Zeilen zur Lage schreiben. Also:

Ich kommentiere nun bald nicht mehr aus. Einmal weiß ich nicht, ob ich Ihnen zum vietnamesischen Erzbischof gratulieren soll. Das Beste, was er wohl gemacht hat, ist die Weihe der beiden Bischöfe. Sie haben gut daran den sog. Lebenslauf des Erzbischofs nicht übersetzt zu bringen, soweit ich ihn verstehe, erscheint er mir doch recht selbstgerecht und – kaum glaublich! – an manchen Stellen direkt einappetitlich. (Alter? oder Asien oder beides?). Dieser Lebenslauf wäre keine Propaganda für das Seminar. – Kyrie eleison veröffentlicht einen Artikel von TYZ, der Schmidberger sehr angreift u. m. E. unannehmbar mißt: wenn eine Notlage bzw. Notwehrlage ist, braucht man keine zeitgenössischen kirchenrechtlichen Spertzeien. Man muß etwas tun! Das hat L. getan, das haben Sie getan und auch mit dem Lebensnamen. Natürlich will der TYZ den Schmidberger provozieren, aber hilft das weiter? – Nun weiß ich auch nicht mehr genau, wo die Kyrie-Leute stehen. Wissen Sie mehr? Ewig schade, daß L. noch immer so herumexperimentiert. Mir ist wohl klar, daß er es wohl hauptsächlich tut, um seine Prozesse auszutragen und zu warten, bis der Kopfall noch weiter geht, aber er müßte einen Nachfolger mit klarer Linie dann haben (wenn er nicht inzwischen schon einen vorgesehen hat). – Die sogenannte "Ökumene" ist jedenfalls am Abnehmen. Selbst dem Würzburger Bischof ging einiges auf, denn er sagte: "eine Wiedervereinigung (mit genau zwei Kommunionen) sei solange nicht möglich, als in den katholischen christlichen Denominationen der Papst als "Antichrist" und die Messe als "Greuel" bezeichnet werde!

Ein Glück daß Julia Echter nicht mehr lebt, den hätte die Schlag getroffen, wenn

Zu diesem "400. Jubiläum" seines Werkes gerechnet hätte oder es hätte hereingenommen: Vor Tausen hatten die Jubilanten Angst, andere hatten irgendwo, der ev. Schein (Prof.) sagt an die Arten Kerke (!) Schreeder Rede von nicht wahrnehmen. Das ganze Störungsfeld in die neuen stillosen Mietskasernenhäuser, weil keine in den "weißen Saal" der Kassenärzte wollte. (Ich sah alles am Fernsehen). Dann wurde schwer die Bewachung das südliche Kommen nach dem halben Büffet und alles strömt ins Frauenbrem. Wie eine in ein Gärtchen schwer nach reichlichem Weingenuß: Ich kenne keine Partei mehr. Es hätte aber auch heißen können, "ich kenne keine Konfessionen mehr!" Die Versöhnungskirche machen wir zur Anita Mayna und nennen sie Versöhnungskirche. – Ergebnis: 22 Aber wer wie als Jüdisch Ehrlich Grabeskirche gedacht!

Mir ging es nicht gut den letzten Vierteljahr: das Wetter machte mir zu schaffen. Ich bin aber meine Ziss. über die Unzimmerdamen wieder herauszubringen. Es kostet mich viel Arbeit und viel Geld, aber ich muß es machen, weil sonst meine Negative unbrauchbar werden und nach 42 Jahren mein Gedächtnis nachläßt (auch etwas Alzheimer ist dabei) – Will schon aus welchen Karteikarten es mir wieder schickt. – – Heute Achtungsel Michael! .. Sie können sich denken, daß dieses Buch orthodox-katholisch entsprechend ist und daher manchen heiten gewaltig aufstößt. – Siehe auch Kathol. A . . . r bringen es doch tatsächlich fertig, so etwa 20 Kunstgriffen auf die Fertigung in einem Kalender einzugrenzen, damit sie nicht wieder an die Bürger kommen. Das aber ist die Aufgabe, weshalb er ohne Arbeit nicht herausbringen. Sämtliche "katholische Vorlage" in Br. haben es abgelehnt!! Nun machen er es selbst – aber können es nicht ohne fremde Hilfe (16000.– !) Ich hoffe noch in diesem Jahre herauszukommen. Falls für Sie von Interesse, bekommen Sie eines.

Fiehle mich Ihnen gegenüber sehr Briefschuldig. Begleiten Sie meine Schrift, aber meine Schreibmaschinenzeug klappt nicht immer und mit Maschine wäre es zu lange.

Wir wünschen Ihnen und Ihre Familie alles Gute. Äpfelmus fehlt uns halt sehr.

Wir sind hier in einer Situation: Omnis et pro paganis (in die Heide..!) den Pfarrern geht man am besten aus dem Weg, was mir nicht schwer fällt, weil ich nicht viel in die Stadt komme. Man hat vor am Israeli eine Menorah in den Sand gestellt. Ein Witzbold sagte wir werden nur darauf, daß die Ob. meinte für die Synagoge am Kr. Tag stiften. ..

Mit herzlichen Grüßen bin ich bzw. wir Ihre Familie

Willy

Die Kirche (Kirche) ist meine Gemeinschaft nicht Vereinsleben, vielleicht was sich anders machen kann.

Wer [illegible] Altenheim besuche u. daß sie wieder [illegible] Wir [illegible] wir [illegible] Bitten wir [illegible] wir [illegible] vom [illegible]